

Ihr Kind in guten Händen

Tagesbetreuung in Delmenhorst





Im Familien- und Kinderservicebüro ...

... werden Sie über Angebot und Lage der örtlichen Kindertagesstätten informiert.

Die Kindertagesstätten werden von verschiedenen Trägern mit jeweils unterschiedlichen pädagogischen Schwerpunkten betrieben. Träger sind die Stadt Delmenhorst, die Evangelische Kirche, die Katholische Kirche, die Arbeiterwohlfahrt, die Lebenshilfe, das Deutsche Rote Kreuz und der Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik.

Zum Angebot zählen je nach Kindertagesstätte:

- Eingewöhnungsgruppen
- Vormittagsgruppen von 8 bis 12 Uhr (in den meisten Einrichtungen steht ein Mittagsdienst bis 13 Uhr wahlweise mit Mittagessen zur Verfügung)
- Ganztagsgruppen einschließlich Mittagessen
- Nachmittagsgruppen
- Integrationsgruppen

Zusätzlich werden Früh und Spätdienste angeboten.

Die Betreuung in einer Kindertagesstätte ist eine wichtige Grundlage für den Spracherwerb, das Erlernen von sozialen und motorischen Kompetenzen und den späteren Besuch der Schule.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Familien- und Kinderservicebüro beraten Sie gern über das Angebot vor Ort und sind Ihnen bei der Suche nach einer Kindertagesstätte in Ihrer Nähe behilflich. Alternativ können Sie sich insbesondere über freie Plätze auch online in der Betreuungsbörse (www.delmenhorst.betreuungsboerse.de) informieren.

... werden die Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren in den Kindertagesstätten vergeben.

Im Familien- und Kinderservicebüro können Sie Ihre Kinder für die Betreuung in einer Krippe oder in einer altersübergreifenden Gruppe anmelden. In einer Krippe werden bis zu 15 Kinder betreut, altersübergreifende Gruppen halten fünf Plätze für Kinder ab zwei Jahren und 15 Plätze für Kindergartenkinder bereit. Bei Ganztagsbetreuung wird gemeinsam Mittag gegessen und ein Mittagsschlaf gehalten.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Familien- und Kinderservicebüro informieren Sie über die Anmeldevoraussetzungen und beantworten gern alle Fragen zu freien Plätzen, Kosten usw. Hier erhalten Sie auch die Anmeldeformulare. Die Anmeldung sollte bis zum 31. Dezember eines Jahres vorliegen, wenn Sie im kommenden Kindergartenjahr bei der Vergabe berücksichtigt werden möchten.



... werden Sie bei der Suche nach einem Kindergartenplatz unterstützt.

Kinder ab drei Jahren bis zur Einschulung werden in der Regel in Gruppen mit bis zu 25 Kindern von zwei Fachkräften betreut.

Für Kinder mit besonderem Förderbedarf wurden in einigen Kitas Kleingruppen eingerichtet. Diese werden von speziell geschulten Fachkräften betreut.

Die Plätze für Kinder ab drei Jahren werden in den Kindertagesstätten vergeben. Sobald Ihr Kind zwei Jahre alt ist, kann die Anmeldung für einen Kindergartenplatz erfolgen. Sie sollte ebenfalls bis zum 31. Dezember eines Jahres vorliegen. Es ist auch möglich, Ihr Kind in mehreren Kindertagesstätten auf die Warteliste setzen zu lassen.

Das Familien- und Kinderservicebüro führt eine Liste über freie Plätze und ist Ihnen bei der Suche nach einer Betreuungsmöglichkeit behilflich, falls Sie bei der Vergabe nicht berücksichtigt wurden.



... wird Ihnen bei der Suche nach einem Betreuungsplatz für Ihr über sechsjähriges Kind geholfen.

Für Grundschul Kinder, die am Nachmittag eine Betreuung benötigen, bieten einige Kindertagesstätten Hortgruppen an. Die Kinder gehen von der Grundschule direkt in die Horte, essen gemeinsam Mittag, erhalten Hausaufgabenbetreuung und können dort auch spielen. Die Plätze werden von den Kindertagesstätten vergeben.

Inzwischen gibt es die ersten Schulen, die eine nachmittägliche Betreuung anbieten. Alternativ kann eine Betreuung durch eine Tagespflegeperson erfolgen.

Das Familien- und Kinderservicebüro unterstützt Sie bei der Suche nach einer Betreuungsmöglichkeit für Ihr Kind.

... werden Tagesmütter und Tagesväter vermittelt.

Kinder unter drei Jahren werden aufgrund der familienähnlichen Atmosphäre und der flexiblen Betreuungsmöglichkeiten auch gern von einer Tagespflegeperson betreut. Sobald das Kind in den Kindergarten oder in die Schule geht, ist Tagespflege oftmals zu Randzeiten gefragt. Die Betreuung findet überwiegend im Haushalt der Tagesmutter oder des Tagesvaters statt, ist aber auch im Haushalt der Eltern möglich.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Familien- und Kinderservicebüro vermitteln Ihnen Tagespflegepersonen nach Ihrem individuellen Bedarf. Sie erhalten Informationen zum Ablauf und zu pädagogischen, finanziellen und rechtlichen Fragen im Zusammenhang mit der Betreuung.

Es werden nur Tagespflegepersonen vermittelt, die auf ihre Eignung überprüft wurden. Alle Tagesmütter und Tagesväter nehmen an einem Qualifizierungskurs nach dem Curriculum des Deutschen Jugendinstituts teil und werden fortlaufend weitergebildet.

... gibt es Ersatz für kranke Tagespflegepersonen.

Das Familien- und Kinderservicebüro hat verlässliche Kindertagespflegestellen eingerichtet. Die dort tätigen Tagespflegepersonen knüpfen Kontakte zu den Tagesmüttern und -vätern und ihren Kindern in der Umgebung und planen gemeinsame Treffen. In einem Notfall kennen sich Tagespflegeperson und Kind schon und die Umgewöhnung fällt Ihrem Kind nicht so schwer.

... können Sie sich beraten lassen, wenn Sie Tagesmutter oder Tagesvater werden wollen.

Im Familien- und Kinderservicebüro können Sie sich über die Voraussetzungen und Anforderungen informieren und sich zu einem Qualifizierungskurs anmelden. Das Familien- und Kinderservicebüro stellt auch die fortlaufende Weiterbildung der Tagespflegepersonen sicher und unterstützt sie durch Fachberatung in ihrer täglichen Arbeit.



... wird über mögliche Zuschüsse zu den Elternbeiträgen beraten.

Der Platz in einer Kindertagesstätte ist in Niedersachsen ab dem dritten Lebensjahr des Kindes beitragsfrei. Die Betreuung in der Tagespflege ist ab dem dritten Lebensjahr bis zur Einschulung ebenfalls beitragsfrei, wenn kein Kindergartenplatz angeboten werden kann. Die Kosten für die Betreuung von Kindern unter drei Jahren oder Schulkindern richten sich nach dem Umfang der Betreuung und nach dem Einkommen der Eltern. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter informieren Sie über die Kosten und beraten Sie zu Zuschussmöglichkeiten. Anträge auf Beitragszuschüsse für die Betreuung in einer Kindertagesstätte sind direkt beim jeweiligen Träger zu stellen. Zuschüsse zu den Elternbeiträgen bei Betreuung durch Tageseltern können Sie im Familien- und Kinderservicebüro beantragen. Mittagessen muss auch bezahlt werden, wenn die Betreuung beitragsfrei ist.

... werden Sie über Spielkreise oder Eltern-Kind-Gruppen informiert.

In einem Spielkreis können sich Kinder im Alter von zwei bis sechs Jahren in einer überschaubaren Gruppe zurechtfinden und an ein Miteinander außerhalb des Elternhauses gewöhnen. Ausgebildete Fachkräfte fördern ihre kindgerechte geistige und motorische Entwicklung.

Der einzige Spielkreis in Delmenhorst liegt in ländlicher Umgebung, in Hasbergen gegenüber der alten Dorfkirche. Dort finden sich montags, dienstags und donnerstags von 8.30 Uhr bis 12 Uhr jeweils 15 Kinder ein.

Kontakt: Spielkreis Hasbergen
Hasberger Dorfstraße 64, 27751 Delmenhorst
Telefon (04221) 42971 oder 41748

Eine andere Möglichkeit, erste Gruppenerfahrungen mit anderen Kindern zu machen, bieten Eltern-Kind-Gruppen. Damit gelingt später auch ein leichter Übergang in den Kindergarten. Nähere Informationen erhalten Sie von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Familien- und Kinderservicebüro.



... wird Tagesbetreuung für Ihr Kind während der Ferien angeboten.

Das Familien- und Kinderservicebüro bietet für Kinder berufstätiger Eltern in den Oster-, Sommer- und Herbstferien eine Betreuung an. Grundsätzlich können Schulkinder ohne Hortplatz bis zum vollendeten 13. Lebensjahr – in den Sommerferien auch Kindergartenkinder – angemeldet werden. Es können auch einzelne Tage oder Wochen gebucht werden. Die Kosten sind abhängig von der Betreuungsdauer. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beraten Sie gern.

... werden Betreuungsangebote für Betriebe vermittelt.

Wenn Ihr Betrieb besonderen Betreuungsbedarf zu außergewöhnlichen Zeiten hat, wird im Familien- und Kinderservicebüro gemeinsam mit Ihnen eine Lösung gefunden.

... wird ein Besuchsdienst für Eltern mit Neugeborenen angeboten.

Die Geburt eines Kindes ist eines der schönsten Ereignisse, die man erleben kann. Es bringt aber auch Veränderungen mit sich. Viele Fragen und Unsicherheiten können auftreten.

Zur Geburt Ihres Babys überbringt Ihnen daher eine Mitarbeiterin bei einem angekündigten Besuch ein Präsent und Glückwünsche. Außerdem wird Ihnen umfangreiches Informationsmaterial über die vielfältigen Beratungs- und Betreuungsmöglichkeiten vor Ort zur Verfügung gestellt. Auf Wunsch werden Sie auch bei der Vermittlung schneller und unbürokratischer Hilfen unterstützt.

In häuslicher Umgebung nimmt sich eine Mitarbeiterin Zeit für Sie – unabhängig von behördlichen Öffnungszeiten.



... berät Sie über Leistungen zum Bildungs- und Teilhabepaket.

Kinder und Jugendliche aus Familien mit geringem Einkommen und junge Erwachsene bis 25 Jahre, die noch eine Schule besuchen, erhalten diese Unterstützung. Anspruch haben Familien, die Wohngeld, Kinderzuschlag, Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) II oder XII oder Asylbewerberleistungsgesetz erhalten. Auch Familien mit geringem Einkommen ohne Bezug dieser Leistungen können einen Antrag stellen.

Folgende Leistungen sind enthalten:

- Tagesausflüge und mehrtägige Fahrten mit der Schule oder Kindertageseinrichtung
- Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf
- Schülerbeförderung
- Angemessene Lernförderung, wenn das Lernziel nicht erreicht wird
- Zuschuss zum Mittagessen in der Schule und Kindertageseinrichtung
- Zuschuss zu den Mitgliedsbeiträgen in den Bereichen Sport, Spiel, Kultur und Geselligkeit (zum Beispiel Beiträge für den Fußballverein), Unterricht in künstlerischen Fächern (zum Beispiel Musikunterricht) oder die Teilnahme an Freizeiten. Hier gilt eine Altersgrenze von 18 Jahren.

Empfänger von Leistungen nach dem SGB II und Familien mit geringem Einkommen stellen ihren Antrag beim Jobcenter. Alle anderen wenden sich an das Familien- und Kinderservicebüro.

... werden Sie über Adoptionen beraten.

Dabei kann es sich um Fremdadoptionen oder um Stiefkind- bzw. Verwandtenadoptionen handeln. Adoptionsbewerberinnen und -bewerber werden auf ihre Eignung überprüft und Adoptivkinder in neue Familien vermittelt. Auf Wunsch werden die Familien auch danach weiter begleitet.

Übersicht aller Kindertagesstätten

Stadtteil	Kindertagesstätte (Kita)	Träger
Deichhorst	Kita „Die Arche“ Brauenkamper Straße 93, Telefon (04221) 87819	Evangelische Kirche
	Kita „Unterm Regenbogen“ Deichhorster Straße 7, Telefon (04221) 87849	Evangelische Kirche
	Städtische Kita Wildeshäuser Straße 92, Telefon (04221) 86253	Stadt Delmenhorst
	Waldorfkindergarten Grundigstraße 12, Telefon (04221) 43229	Verein zur Förderung d. Waldorfpädagogik
Düsternort	Kita „Zu den Zwölf Aposteln“ Breslauerstraße 88, Telefon (04221) 61848	Evangelische Kirche
	Heilpädagogische Kita „Rappelkiste“ Kolberger Straße 1, Telefon (04221) 9812610	Lebenshilfe
Hasbergen/ Bungerhof	Kita St. Martin Brauereiweg 20, Telefon (04221) 43724	Evangelische Kirche Katholische Kirche
	Kita St. Paulus Wacholderweg 15, Telefon (04221) 16942	Evangelische Kirche
	Kita St. Polykarp Hasberger Straße 82, Telefon (04221) 43040	
	Kita „Das RegenbogenKinderland“ Hasberger Straße 130, Telefon (04221) 984280	Deutsches Rotes Kreuz
Stadtmitte	Kita Schafkoven Otto-Jenzok-Straße 62, Telefon (0170) 1865626	Arbeiterwohlfahrt
	Kita St. Marien Louisenstraße 29b, Telefon (04221) 150280	Katholische Kirche
	Kita Stadtmitte Lutherstraße 4, Telefon (04221) 18859	Evangelische Kirche
	Krippe Nordwolle Kimberleystraße 2, Telefon (04221) 2980747	Arbeiterwohlfahrt
Stadtsüden	Kita Hasport Fehmarnstraße 22, Telefon (04221) 24311	Arbeiterwohlfahrt
	Kita St. Christophorus Brendelweg 122, Telefon (04221) 20048	Katholische Kirche
	Kita Süd Südstraße 11, Telefon (04221) 925740	Lebenshilfe
Stickgras	Kita Hohensteiner Straße Hohensteiner Straße 22, Telefon (04221) 70242	Evangelische Kirche
	Kita Langenwisch Langenwischstraße 90, Telefon (04221) 2987244	Stadt Delmenhorst
	Kita St. Stephanus Stickgraser Damm 136, Telefon (04221) 74164	Evangelische Kirche
	Kita Villa Kunterbunt Schollendammm 71, Telefon (04221) 72942	Lebenshilfe
Ströhen	Kita Stedinger Straße Stedinger Straße 51, Telefon (04221) 13634	Arbeiterwohlfahrt
	Kita Ströhen Dwostraße 73, Telefon (04221) 53798	Arbeiterwohlfahrt
	Kita Zachäus Am Lessingplatz 14, Telefon (04221) 56143	Evangelische Kirche

Das Familien- und Kinderservicebüro wird gefördert vom Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration.



Kontakt

Familien- und Kinderservicebüro
Oldenburger Straße 9
27753 Delmenhorst
Telefon (04221) 99-2900
Fax (04221) 99-2901
E-Mail familienservicebuero@delmenhorst.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	8.30 bis 12 Uhr
Dienstag und Donnerstag sowie nach Vereinbarung	14 bis 16 Uhr

Impressum

Stadt Delmenhorst
– Der Oberbürgermeister –
Medien und Kommunikation
Rathausplatz 1
27749 Delmenhorst

Stand: Februar 2019